

70 Jahre Tourismusschulen Bad Gleichenberg

Am 27. Jänner 2017 luden die Tourismusschulen Bad Gleichenberg zum großen Geburtstagsfest anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Schule.

Am 15. Oktober 1946 wurde die Hotelfachschule als 2-jährige Schulform in Pichl an der Enns (heutiges Hotel Pichlmayrgut) auf Initiative der steirischen Sektion Fremdenverkehr der Kammer der gewerblichen Wirtschaft gegründet. 1949 übersiedelte die Schule nach Bad Gleichenberg und seit über vierzig Jahren werden neben der Hotelfachschule noch eine Höhere Lehranstalt für Tourismus und das Kolleg für Tourismus – auch englischsprachig - geführt.

Die Tourismusschulen Bad Gleichenberg gehören zu den ältesten Tourismusschulen in Österreich, ja sogar in Europa. Der Schule eilt ihr Ruf voraus, denn mehr als 6.500 Absolventen blicken auf die erstklassige touristische Ausbildung zurück und arbeiten erfolgreich in über 150 Ländern der Welt.

Direktor Wolfgang Haas: „Unsere Aufgabe ist es, Talente zu entdecken, zu fördern und zu fordern“. Mit diesen Worten bat er gemeinsam mit Schülern drei junge, besonders erfolgreiche Absolventen auf die Bühne:

Seit rund einem Jahr ist **Philip Borckenstein von Quirini (37)**, Doppel-General Manager der beiden renommierten Hamburger Häuser Hotel Hafen Hamburg und Empire Riverside. Seine Herausforderung ist es, die Hotels für die Zukunft auszurichten und an der Spitze zu halten. Die Schulzeit und vor allem das Internatsleben haben ihn sehr geprägt und selbst heute noch pflegt er intensiven Kontakt zu seinen ehemaligen Schulkollegen. Seine Empfehlung an die Schüler: Habt Spaß am Job und behaltet im Kopf, dass ihr für den Erfolg immer ein bisschen mehr als eurer Nachbar geben müsst.“

Viktoria Kniely (27), Restaurantleiterin und Sommelière im Herz & Niere in Berlin, wurde von der Jury der Berliner Meisterköche zur GASTGEBERIN DES JAHRES gewählt. Ein großartiger Erfolg für die junge Absolventin aus Fehring. Die Berliner Jury meinte: "Natürlich, herzlich, strahlend und dabei voll und ganz bei der Sache... ..mit Herz und Seele ist sie dabei." Und genau das gab Viktoria auch den Schülern mit auf den Weg: „Charme, Persönlichkeit, Authentizität und Engagement sind das Allerwichtigste.“

Auch **Andreas Wickhoff (39)** sagt über seine Schulzeit: „Eine irrsinnig schöne Zeit“. Er ist einer von nur drei österreichischen Master of Wine (MW), und war langjähriger Mastermind der Premium Estates of Austria. Kürzlich übernahm er die Leitung des Weinguts Willi Bründlmayer in Langenlois im Kamptal. Er richtete den Appell an die Vertreter aus Wirtschaft und Politik, Bedingungen zu schaffen, die die Gastronomie attraktiver machen. „Die Schule bietet so viel Potential, die Welt steht einem offen!“

Landesschulratspräsidentin Elisabeth Meixner machte eine „persönliche Liebeserklärung“ an die Schule. „Die Tourismusschulen Bad Gleichenberg sind das Herzstück der berufsbildenden Schulen.“ Besonders schätzt sie den engen Kontakt der Schule zur Wirtschaft und sieht die Schüler und Absolventen als Botschafter für die Steiermark und Österreich in der ganzen Welt.

Gemeinsam mit Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer zeichnete sie drei Lehrer für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken aus.

Wirtschaftskammerpräsident Josef Herk: „Die steirische Wirtschaft ist sehr stolz auf die Tourismusschulen Bad Gleichenberg! Hier werden neben der fachlichen Qualifikation auch persönliche und unternehmerische Fähigkeiten gelehrt und entwickelt. Das beweisen über 6.500 Absolventen weltweit.“

Er wünscht sich für die Euroskills 2020 in Graz, dass viele Gleichenberger am Start sind, um zu beweisen, dass sie ganz vorn mitmischen.

Landesrat Christian Buchmann lobte die sympathische Art, mit der Schüler die Moderation der Veranstaltung gestalteten. „Es gibt keine andere Branche, in der der Mensch so sehr im Mittelpunkt steht. Hier werden Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen vermittelt, mit denen Schüler weiter kommen. Das Resort sei sehr stolz auf die erstklassige Arbeit, die an der Schule geleistet wird.“

Für ihn sind die Tourismusschulen Gütesiegel und Kaderschmiede.

Voller Lob für die Schule ist auch **Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer**, der sich über die großen Leistungen der Schülerinnen und Schüler, sowie der Lehrerschaft freut. Schützenhöfer: „Die Tourismusschulen Bad Gleichenberg sind eine einzigartige Erfolgsgeschichte. Ich bin dankbar für neue Initiativen und Angebote der Schule und ich bin überzeugt, dass diese steirische Kaderschmiede weiterhin als Aushängeschild unseres Landes in eine gute Zukunft geht.“ Der Landeshauptmann betonte auch, dass er auf den weltweit guten Ruf der Schule stolz ist: „Das sind unsere Gleichenberger! Egal ob beim Nachtslalom, oder den Olympischen Spielen in Sotchi und Rio. Das Auftreten der Schüler und Absolventen ist eine unbezahlbare Werbung für die Steiermark.“

Tosenden Applaus erntete der neue Imagespot über die Schule, der vom Schüler- und Absolventenverband der Tourismusschulen Bad Gleichenberg finanziert wurde. **SAV-Obmann Christian Schweinzer**, erfolgreicher Headhunter in der Tourismusbranche, sprach darüber, dass sich die Anforderungen an die jungen Absolventen bezüglich neuer Medien, Marketing, IT und Sprachen gesteigert haben, die 100-prozentige Gastfreundschaft, der Servicegedanke allerdings nach wie vor gefragt ist.

Neben amüsanten Rückblicken in die Geschichte der Schule wurde der Blick vor allem nach vorne, in die Zukunft, gerichtet. Einen ganz besonderen Schritt Richtung Zukunft geht man ab Herbst 2017 mit der Etablierung des **Akademischen Masterstudiums für Hotelmanagement an den Tourismusschulen Bad Gleichenberg**. Damit wird der großen Nachfrage nach einem akademischen Abschluss Rechnung getragen.

„Den Höhepunkt seines touristischen Lebens als Kurator“ bezeichnete **Dr. Peter Florian** (27 Jahre Kurator) den Moment, an dem er stolz über die Zusammenarbeit mit dem WiFi Steiermark und der Alpen-Adria Universität berichteten darf.

Besonders stolz ist er auch darauf, gemeinsam mit **Mag. Peter Kospach**, Wirtschafts- und Internatsleiter der Schule, das Projekt „Leading Tourism Schools of Austria“ aus der Taufe zu heben.

Eine Kooperation der Tourismusschulen Vorarlberg, Tourismusschulen Salzburg, Villa Blanka Innsbruck und den Tourismusschulen Bad Gleichenberg.

Dr. Florian: „Wir schöpfen aus 70 Jahren Erfahrung und wissen um unseren guten Ruf in der Welt. Diesen Ruf gilt es zu verteidigen: **„Excellence in Education ist unsere Zukunft!“**.

Für weitere Informationen/Fotos stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:
Tourismusschulen Bad Gleichenberg
Gabriele Adam (Marketing)
03159 22 09-119
gabriele.adam@tourismusschule.com

Zur besseren Lesbarkeit wurde auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet.
Es wird daher darauf hingewiesen, dass die verwendeten maskulinen Formen für beide Geschlechter gelten.